

Verspätungen minutengenau im Blick

RSVG installiert neues Informationssystem an Bushaltestellen – Bauarbeiten in Siegburg

VON CORDULA ORPHAL

Siegburg/Lohmar. Die Geisterbusse gibt's nicht mehr: Bislang leuchteten am Siegburger Busbahnhof immer wieder Linien auf den LED-Tafeln auf und verschwand, ohne gefahren zu sein. Manche fielen aus, Verspätete bogen oft überraschend um die Ecke. Die Anzeigen sind nun demontiert, 250 000 Euro fließen in ein technisch besseres, kundenfreundlicheres System. Die Tiefbauarbeiten haben begonnen, ein Bussteig ist derzeit gesperrt.

Die „Dynamische Fahrgastinformation“, kurz DFI, gibt es bereits an der Stadtbahnlinie 66 und vereinzelt in Kommunen wie Troisdorf, Niederkassel, Seelscheid und seit neuestem in Lohmar. Das System könne viel mehr als nur die Zeiten anzeigen, sagt Daniel Homscheid, IT-Leiter der Rhein-Sieg-Verkehrsgesellschaft (RSVG).

Kleine Geräte schnell defekt

Verspätungen können die Nutzer minutengenau ablesen, wobei sich die Zeit auch dehnen kann, etwa wenn eine Engstelle für Stausorgt. Heißt es beispielsweise „Ankunft in fünf Minuten“, können daraus durchaus zehn werden. Oder, bei einer Panne, ein Ausfall. Aber die Information kommt an. Übrigens auch bei Menschen, die sehbehindert oder blind sind: Alle Infos gibt's auf Knopfdruck.

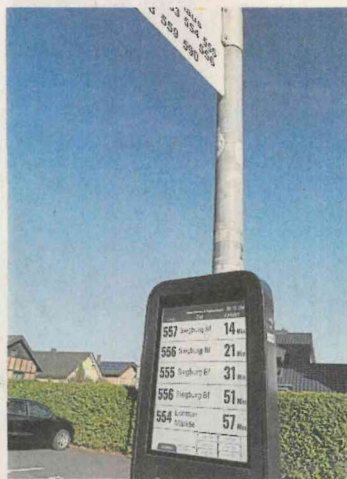
Schon bislang könne die RSVG die Standorte aller Busse technisch bestimmen, nur fehlte es an einer Schnittstelle zu den Tafeln. An jedem Bussteig steht künftig eine Tafel und zusätzlich eine große Übersichtsstele zwischen Busbahnhof und Bahnhof, auf der S-Bahnen, Regional- und Fernzüge ebenfalls angezeigt werden. Die recht hohe Investitionssumme muss die RSVG als Inhaberin des Busbahnhofs nicht allein tragen. 90 Prozent Zuschuss zahlt der Nahverkehr Rheinland.

Auch ein weiteres Projekt wird so maßgeblich mitfinanziert: Die kleinen Displays an einigen Haltestellen im Kreisge-



Am Busbahnhof in Siegburg laufen Bauarbeiten für das moderne Informationssystem.

Fotos: Orphal



Doppelt gemoppelt: Zusätzlich zu den RSVG-Geräten (Mitte) ließ die Stadt Lohmar dynamische Fahrtanzeigen aufstellen. Rechts: Sehbehinderte erhalten die Informationen auf Knopfdruck.

biet seien aber noch in der Pilotphase, sagt Homscheid. Dabei gab es schon einige Pannen: An der Volkshochschule in Siegburg fielen die mit Akkus oder Solarzellen betriebenen Kästen schnell aus, und weil die Papierfahrpläne schon abgehängt waren, herrschte Konfusion statt Information.

Darüber hinaus konnten die defekten, hinter einem Bauzaun gelagerten Geräte noch nicht einmal an den schwedischen Hersteller zurückgeschickt werden: Über Nacht waren hier Langfinger am Werk. Ob die

montierte Technik den Dieben standhalte, sei abzuwarten, meint der IT-Leiter.

Unklar sei auch die Lebensdauer der kleinen DFIs. Vorteile: Sie können noch mehr als die großen, bieten auf Knopfdruck die kompletten Fahrpläne und Tarifinformationen in Bild und Ton. Zum Fahrplanwechsel genügt ein Knopfdruck, um die aktuellen Zeiten zu zeigen. Bei 2400 Haltestellen im rechtsrheinischen Rhein-Sieg-Kreis spare das viel Arbeit.

Und das System sei billiger. 90 000 Euro kosten die DFIs an

den sechs Standorten (siehe „Pilotprojekt“), 9000 Euro muss die RSVG investieren.

Zumindest an einer Busstation eine überflüssige Ausgabe: Am Lohmarer Stadthaus wurde fast zeitgleich von der Stadt eine große DFI installiert. Die RSVG habe leider ihr Vorhaben nicht mit der Stadt abgesprochen, hieß es aus dem Rathaus. So sind die an der Hauptstraße Wartenden nun rundum versorgt: Leuchtende Lämpchen und Display verkünden rechts oben und links auf Augenhöhe dieselben Informationen.

ERSATZ FÜRS PAPIER

Computertechnik statt Papier: Die kleinen Dynamischen Fahrgastinformationen (DFI) hängen an sechs Bushaltestellen auf Augenhöhe in Siegburg, Volkshochschule; Ruppichterath, Post; Lohmar, Stadthaus; Hennef-Uckerath, Alter Zoll; Sankt Augustin-Niederpleis, Campus; Gewerbegebiet Hennef-West. Sie kosten mit insgesamt 90 000 Euro nur einen Bruchteil der großen Anzeigen.

Die Stadt Lohmar ließ an den ersten drei Standorten sechs „Dynamische Fahrgastinformationsanzeigen“ für 233 800 Euro aufbauen, 90 Prozent (210 400 Euro) fließen aus dem Sonderprogramm kommunale Verkehrsinfrastruktur ÖPNV des Landes, ein Programm zur Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie und zur Stärkung der Zukunftsfähigkeit. Die DFIs stehen am Bahnhof Honrath sowie in der Innenstadt am Steinhöfer Weg und am Stadthaus. (coh)

Finale im Orgelwettbewerb

Drei Musiker spielen in St. Simon und Judas

Hennef. In der Pfarrkirche St. Simon und Judas wird das Finale des Deutschen Musikwettbewerbs in der Kategorie Orgel ausgetragen. Am Samstag, 6. August, präsentieren sich ab 10 Uhr die drei Finalisten Aurel

Dawidiuk, Lukas Euler und Johannes Krahl dem Publikum und der Jury jeweils mit einem 40-minütigen Programm an der Rieger-Orgel. Der Eintritt zu der Veranstaltung des Deutschen Musikrats ist frei. (kh)

LOKALREDAKTION

Redaktion für die Ausgabe Rhein-Sieg/Bonn
Neue Poststraße 15 (S-Carré)
53721 Siegburg
Tel. 0 22 41/17 49 57-10
Fax: 0 22 41/17 49 57-39
E-Mail: redaktion.rhein-sieg@ksta-kr.de
Redaktionsleitung: Christian Stahl; Sandra Ebert (Stellvertreterin)
Redakteure: Andreas Brühl, Peter Freitag, Andreas Helfer, Klaus Heuschötter, Dieter Krantz, Tim Miebach, Cordula Orphal, Stephan Propach, Ralf Rohmoser-von Glasow, Annette Schroeder, Carsten Schultz, Stefan Villinger (Produktion Bonn)

IN KÜRZE

Zum Sommerfest laden die „Fründe vom Brückberger Veedelszoch“ für Samstag, 6. August, ein. Beginn ist um 17 Uhr auf dem Wendehammer an der Straße Am Uhlenhorst in Siegburg. Am Sonntag, 7. August, beginnt um 11 Uhr ein Frischoppen. (dk)

Ein Gratis-Workshop Bewegungs- und Improvisationstheater in der Naturschule Aggerbogen richtet sich an Zehn- bis 14-Jährige. Die Treffen finden freitags (19. und 26. August) um 10 Uhr statt.



Der Linienbus rollte nach dem Zusammenstoß an den Straßenrand.

Foto: Feuerwehr Königswinter

Gabelstapler rammt Linienbus

Zusammenstoß beim Abbiegen – Fünf Menschen leicht verletzt

Königswinter. Bei einem Zusammenstoß von einem Gabelstapler mit einem Linienbus wurden am Freitag gegen 14.20 Uhr fünf

Bus zusammen, der mit etwa zehn Fahrgästen in Richtung Oberpleis fuhr. Eine Gabel traf die Windschutzscheibe, split-

Rettungsdienst vor Ort behandelt, der Fahrer des Arbeitsgeräts wurde anschließend in ein Krankenhaus gebracht. Weiter-

SERVICE

SAMSTAG

TROPEN AIR
Troisdorf. Auftritt von Maya's Answer und Die Nerven in der Reihe „Tropen Air“, 19.30/20.30 Uhr, Stadthalle, Kölner Straße 167.

TAG DER OFFENEN TÜR

Sankt Augustin. Tag der offenen Tür im Frauenhaus des Rhein-Sieg-Kreises, 11.15 Uhr, Hangweg 91.

KIRMES

Sankt Augustin. Kirmes, 14 Uhr, Hangelar, Franz-Josef-Halm-Platz (auch Sonntag, 11 Uhr, und Montag, 14 Uhr).

SOMMERFEST

Hennef. Sommerfest des Söven Karnevals-Clubs mit Menschenkickerturnier und Kinderflohmarkt, 16 Uhr, Söven, Schulhof der Kastanienschule, Am Frohnhof 62 (auch Sonntag, 11 Uhr).

LITERARISCHE WANDERUNG

Windeck. „Santiago, Trondheim – Lange Wege zu Fuß“, Reinhard Wagner liest während einer sechs Kilometer langen Wanderung an fünf Stationen aus seinen Büchern, 11 Uhr, Dreisel, Treffpunkt Steinbachstraße am Brunnen.

SONNTAG

RADFahrZEIT

Siegburg. Radfahrer-Verein 1894 veranstaltet „Rund um die Siegburger Abtei“, Anmeldung, 7 bis 10 Uhr, Gymnasium Alleestraße.

NATUR- UND KULTURFÜHRUNG

Hennef. Führung durch Natur und Kultur rund um Bödingen, Dauer etwa vier Stunden, 15 Kilometer, 10 Uhr, Bödingen, Waldparkplatz Auf dem Driesch, Anmeldung: 0163/866686 oder unter bertreichl@aol.com.

FEST DER KULTUREN

Hennef. „Vielfalt-Fest – Fest der Kulturen“, 11 bis 16 Uhr, Stadtsoldatenplatz.

TRÖDELMARKT

Eitorf. Trödelmarkt, 11 bis 18 Uhr, Ortskern.

NOTDIENSTE

ÄRZTE

Rhein-Sieg-Kreis. Bereitschaftsdienst: 116 117. Die Notfallpraxis am Krankenhaus Siegburg kann montags, dienstags, donnerstags von 19 bis 23 Uhr, mittwochs von 13 bis 23 Uhr, freitags von 14 bis 23 Uhr und die Notfallpraxis an der Kinderklinik Sankt Augustin montags, dienstags, donnerstags von 19 bis 21 Uhr, mittwochs/freitags von 15 bis 21 Uhr, an Wochenenden/Feiertagen von 9 bis 21 Uhr ohne Anmeldung aufgesucht werden.

ZAHNÄRZTE

01805/98 67 00

APOTHEKEN

Samstag

Rösrath: Apotheke zur alten Post, Hauptstraße 51, 02205/6677.
Wihl-Drabenderhöhe: Falken-Apotheke, Drabenderhöher Straße 35, 02262/701464.
Bonn-Beuel-Kuedinghoven: Sonnen-Apotheke, Königswinterer Straße 306, 0228/442135.
Siegburg: Neue Apotheke, Kaiserstraße 34, 02241/63522.
Hennef: Markt-Apotheke, Adenauerplatz 3, 02242/9354140.
Eitorf: Markt-Apotheke, Am Markt 7, 02243/80088.
Troisdorf-Sieglar: Vitalis-Apotheke, Spicher Straße 101, 02241/846250.

Sonntag

Overath-Heiligenhaus: St.-Rochus-Apotheke, Hohkeppeler Straße 19, 02206/3155.
Waldbröl: Wald-Apotheke, Hochstraße 16, 02291/901034.
Bad Honnef: Brunnen-Apotheke, Hauptstraße 44, 02224/3618.
Siegburg: Ratsapotheke, Nogenter Platz 3, 02241/51132.
Sankt Augustin-Niederpleis: Holtkamp-Apotheke, Alte Heerstraße 60, 02241/1482400.
Hennef: Marien-Apotheke, Bonner Straße 81, 02242/2714.
Troisdorf-Sieglar: St.-Johannes-Apotheke, Wilhelm-Busch-Straße